

Die blaue Sonne

Von Kame_D

Prolog: Prolog

Es war einmal ein Mann namens Himura Kenshin.

Er lebte ein glückliches Leben in Tokio, wo er auch als Geschichtslehrer an einer Universität arbeitete.

Eines Tages als er gerade eine Vorlesung über japanische Geschichte hielt, stockte ihm plötzlich der Atem....

eines der Bilder in seinem Buch.... bewegte sich!

Er sah in die Runde seiner Studenten, welche ganz gespannt dem Vortrag lauschten, und dies nur für eine seiner üblichen dramatischen Pausen hielt,

als er jedoch erneut in sein Buch sah, war die Bewegung verschwunden und zurück blieb sein abgegriffenes Lehrbuch.

Er hätte schwören können, dass die Personen im Bild den Kopf zu ihm gedreht und ihn angegrinst hatten.

Da er nicht riskieren wollte verrückt zu werden, legte er das Buch beiseite und entließ seine Studenten mit den Worten: "Gut meine lieben Schüler, ich beende den Vortrag über die Shinsengumi heute früher. In der nächsten Unterrichtseinheit geht es dann weiter."

Die Studenten verließen nach und nach den Raum, während Kenshin das Buch nochmal durchblätterte und grübelte, was nur mit ihm los war in letzter Zeit...

Letzten Monat hatte die Post ihm einen Brief gesendet, welcher eigentlich zu einem Herrn Saito hätte gehen sollte, letzte Woche verwechselte ihn jemand mit einem gewissen Okita, und nun das...

Kenshin hatte sich immer schon für die Geschichte seines Landes interessiert, besonders die Gruppe der Shinsengumi hatte seine Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Zuerst dachte er, das sollte ein schlechter Scherz sein, aber diese Illusion hatte er heute gegeben. Er beschloss, nach Hause zu gehen und ein warmes Bad zu nehmen, um sich zu beruhigen.

Doch als er aufstand, stellte sich ein Student ihm in den Weg...

Kenshin: "Brauchst du noch etwas?"

Der Student hatte lange braune Haare und eine Brille.

Student: "Kenshin-sensei..."

Kenshin: "Ja?"

Student: "Du kannst deiner Bestimmung nicht entkommen!"

Kenshin schreckte zurück. Was wollte der Student von ihm... war er überhaupt wirklich ein Student?

Kenshin erinnerte sich nicht daran ihn jemals gesehen zu haben...

Student: „Meine Name ist Sannan... ich bin hier um dich zu warnen, dein Schicksal ist mit unseren verknüpft, deine wahre Aufgabe wird sich dir bald offenbaren... aber wenn es soweit ist... dann wirst du dich entscheiden müssen... ich hoffe... du triffst die richtige Wahl..."

Ein lauter knall und ein grelles licht. Kenshin verdeckte seine Augen um nicht geblendet zu werden. Als er jedoch wieder aufblickte war Sannan verschwunden... das wurde ja immer besser.